



22.00 EUR

Frank Westerman

El Negro

Eine verstörende Begegnung

Erschienen: März 2006

Auflage: 2.

Erstveröffentlichung: September 2005

Ausstattung: Hardcover mit Schutzumschlag

Format: 12.5 x 20.5 cm

Seitenzahl: 240

ISBN: 978-3-86153-368-9

In einem kleinen Museum im spanischen Banyoles entdeckt Frank Westerman 1983 ein seltsames Exponat: Auf einen Sockel genagelt steht dort ein ausgestopfter Mensch, ein namenloser Afrikaner. Der Autor macht sich auf die Suche nach der Herkunft des präparierten Leichnams und folgt dem Weg, den »El Negro« gegangen ist: von Afrika über Paris und Barcelona bis in die Pyrenäen. Seine Recherchen zum Fall »El Negro« konfrontiert Frank Westerman mit eigenen Erfahrungen als Entwicklungshelfer und Journalist in Peru, Sierra Leone, auf Jamaika und in Südafrika. Entstanden ist eine literarische Reisereportage, verbunden mit eindrücklichen Reflexionen über unseren Umgang mit dem Fremden.

Das Werk erhielt 2005 den Preis für das beste Buch aus dem niederländischen Sprachraum und erlebte sechs Auflagen in sechs Monaten. Es erscheint zugleich in mehreren europäischen Ländern.

Pressestimmen:

Es handelt sich um ein spannendes und ungemein lesbares Buch, das en passant kompetent in wichtige Themen und Debatten einführt. Die Leser dürfen Westerman bei seinen akribischen Recherchen nach Spuren und Indizien über die Geschichte El Negros gleichsam über die Schulter schauen. Sie begleiten ihn auf seinen Reisen durch die Welt, sitzen mit ihm in staubigen Archiven, lesen alte Briefe, teilen seine Freude über wichtige Funde und seine Frustration über nicht mehr auffindbare Dokumente. (...)

Westerman ist ein sehr (selbst-)kritischer und scharfsinniger Beobachter, aber glücklicherweise nie besserwisserisch noch moralinsauer.

Andreas Eckert, F.A.Z.

Ein spannender Bericht, eine politisch-historische Kriminalgeschichte.
Berliner Zeitung

Indem er seine Erfahrungen als Entwicklungshelfer mit der Geschichte von El Negro zusammenführt und dadurch verschiedene Facetten von Rassismus zusammenbringt, liefert Frank Westerman wirkungsvolle Munition gegen Gewissheiten.
Gaby Mayr, Süddeutsche Zeitung

Westermans eindringliche Nachforschungen werfen ein beklemmendes Licht darauf, wie die Europäer in der vergangenen zweihundert Jahren die Afrikaner gesehen haben.
dpa

Eine fesselnde und aufschlussreiche Geschichte über den Umgang mit Fremden. Ein aktuelles Thema, sehr persönlich erzählt, das viel Stoff zum Nachdenken gibt. Frank Westerman ist ein hervorragender Erzähler. Er rekonstruiert nicht nur die historischen Ereignisse, die dazu geführt ...

Bestellen:

Bitte bestellen Sie das Buch in Ihrer Buchhandlung vor Ort oder direkt auf unserer Internetseite www.christoph-links-verlag.de. Alle Online-Bestellungen werden innerhalb Deutschlands **portofrei** ausgeliefert. Die Bezahlung kann wahlweise gegen Rechnung oder Kreditkarte erfolgen.

Kurzlink / weitere Informationen zum Titel:

https://www.christoph-links-verlag.de/direkt.cfm?titel_nr=368

Ch. Links Verlag
Schönhauser Allee 36
KulturBrauerei
D - 10435 Berlin
T: (030) 44 02 32 - 0
F: (030) 44 02 32 - 29
mail@christoph-links-verlag.de

Ch. Links

ISBN: 978-3-86153-368-9

PREIS: 22.00 EUR | Österreich: 22.70 EUR